

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes – Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

Druck u. Verlag: Wetteramt München,
8000 München 15, Bavariaring 10 III
Postcheck-Kto. München 876 10 Fernruf 530123

14. Jahrgang

Wetterbericht für

Donnerstag, 19. September 1963

Nummer 261

Erläuterungen

- Wolkenlos
- heiter
- 1/2 bedeckt
- wolkig
- bedeckt
- ∞ Dunst
- ≡ Nebel
- ☉ Niesel
- Regen
- * Schneefall
- ▽ Schauer
- △ Graupeln
- ▲ Hagel
- ⚡ Gewitter
-] nach.....

⊙ Niederschlags-
ort

11 Lufttemp.
13 Wassertemp.

Windgeschwindigkeit

Beaufort	Symbol	km/h
still	○	< 1
1	○	1-5
2	○	6-11
3	○	12-19
4	○	20-29
5	○	30-39
6	○	40-49
7	○	50-59
8	○	60-69
9	○	70-79
10	○	80-89
11	○	90-99
12	○	100-109
13	○	110-119
14	○	120-129
15	○	130-139

1,8 km/h ≈ 1 Knoten

Fronten mit Erwärmung Abkühlung

(Wärmefront) (Kaltfront)

am Boden

in der Höhe

○ = Okklusion

--- = Konvergenz-
linie

→ Warme Luftströmung

← Kalte Luftströmung

Die Linien verbinden

Orte mit gleichem, auf

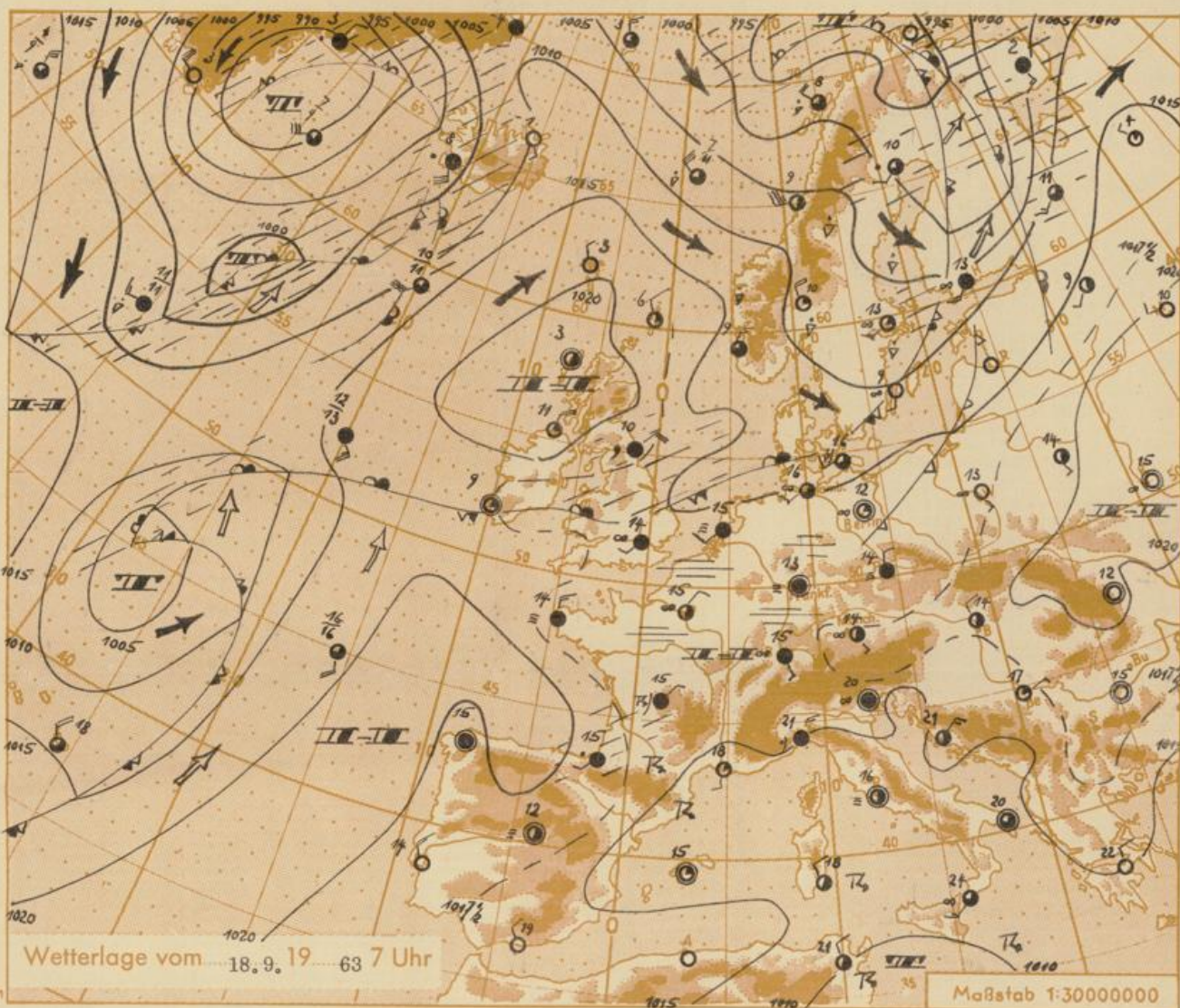
Meereshöhe umgerech-

neten Luftdruck in

Milli

1000 mb ≈ 750 mm

1mm Niederschlag = 1l/qm



Übersicht: Die als Ausläufer des russischen Hochs über Deutschland vorhandene Hochdruckzone ist zur Zeit nur schwach ausgeprägt. In Alpennähe machen sich mit südlichen Höhenwinden Störungsreste der gealterten mittelmeeerischen Tiefdrucktätigkeit in Wolkenfeldern bemerkbar und führten bereits am Dienstag abend zu einzelnen, örtlich kräftigen Gewitterschauern (Kempten: 15 Ltr. Regen/qm). Am Mittwoch Vormittag kamen nach dem bisherigen sonnenscheinreichen Wetter die höheren Berge der Bayerischen Alpen in Wolken. Die Störungstätigkeit macht sich auch über Oberitalien und wieder über Südfrankreich bemerkbar.

Demgegenüber fließt zur Zeit hinter einem nordeuropäischen Tief kühle Meeresluft über Skandinavien und der Nordsee nach Südosten. Mit ihr verbunden ist ein von Schottland ostwärts folgendes Zwischenhoch, an dessen Ostseite vor allem über Norddeutschland die kühle Luft noch südwärts an Raum gewinnen wird.

Im weiteren Verlauf scheint sich die Gesamtwitterung mehr und mehr auf die atlantische Tiefdrucktätigkeit einstellen zu wollen.

Vorhersage für Donnerstag, den 19. September 1963

Südbayern und Donaugebiet: Nachts und morgens vielfach Nebel oder Hochnebel, strichweise länger anhaltend. Sonst nach dessen Auflösung heiter, teilweise stärker bewölkt und dunstig. Trocken oder nur einzelne gewittrige Schauer. Höhere Berge zeitweilig in Wolken. Bei schwacher Luftbewegung wenig veränderte Temperaturverhältnisse. Frostgrenze über den Alpen bei 3500 m.

Weitere Aussichten: Teils neblig-trüb, teils sonnig, im wesentlichen trocken, Temperaturen etwas sinkend.

Schn.